

In einem kleinen Häuschen
sitzt ein kleines Mäuschen.
Draußen sitzt das Kläuschen,
wartet auf das Mäuschen.
Kläuschen ist 'ne Katze,
hat 'ne graue Tatze,
und wie alle Katzen liebt er Mäuse sehr.

„Ach, komm, mein kleines Mäuschen,
raus aus deinem Häuschen,
mach doch mal ein Päuschen!“
ruft das Katzen-Kläuschen.
„Ich will mit dir spielen,
deine Liebe fühlen,
meine Sehnsucht macht mir, ach, das Herz so schwer!“

Doch unser kleines Mäuschen
ruft aus seinem Häuschen:
„Liebes schlaues Kläuschen,
mich krabbelt grad ein Läuschen.
Schleich dich nur nach Hause
in deine Katzenklause!
Fressen lasse ich mich nun und nimmermehr!“

Da stiehlt sich leis das Kläuschen
weg vom klugen Mäuschen,
pflückt sich noch ein Sträußchen
für sein Katzenhäuschen,
schnuppert mit der Nase,
stellt es in die Vase - - -
und nun ist die Katz-Maus-Wörtertasche leer!

V.1 Kath. P., 2-4 Oms

D Flöte (oder Geige) D (Mäuschen-Var.)

The musical score is written on four staves. The first staff starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The melody is written in a simple, folk-like style with eighth and sixteenth notes. The second staff continues the melody with similar rhythmic patterns. The third staff shows a slight change in the melodic line. The fourth staff concludes the piece with a double bar line and repeat dots. There are handwritten annotations in red ink: 'D Flöte (oder Geige)' and 'D (Mäuschen-Var.)'.